

Stadtwerke Herne/Wanne-Eickel: Seit 50 Jahren in der Stadt verwurzelt

Vor 50 Jahren wurden die Stadtwerke Herne und die Stadtwerke Wanne-Eickel AG zu einem gemeinsamen Versorger für die gesamte Stadt zusammengeführt. Dieses Jubiläum begehen die Stadtwerke mit einer besonderen Aktion: Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke, und Vorstand Ulrich Koch pflanzen gemeinsam Bürgerbäume in Wanne-Eickel und Herne.

Im Rahmen des Jubiläums spenden die Stadtwerke Herne insgesamt zehn Bürgerbäume: Je fünf für Herne und Wanne-Eickel, symbolisch für jedes Jahrzehnt seit der Zusammenführung. Eine Baumgruppe wird im Stadtgarten Wanne gepflanzt. Weitere fünf Bäume finden am Hölkeskampring ihren Platz. Gepflanzt werden Rotblättriger Spitzahorn, Waldahorn, Winterlinde und Papier-Birke – Arten, die für Vielfalt und Nachhaltigkeit stehen.

„Die Gründung der Stadtwerke Herne AG war ein wichtiger Meilenstein für die damals neu zusammengeführte Stadt“, betont Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda. „Seit fünf Jahrzehnten stehen die Stadtwerke nicht nur für eine starke, gemeinsame Energieversorgung, sondern auch für eine gelingende Stadtentwicklung und verbinden Herne und Wanne-Eickel – heute wie damals.“

Stadtwerke-Vorstand Ulrich Koch unterstreicht die über die Energieversorgung hinausgehende Bedeutung der Stadtwerke: „Mit den Bürgerbäumen möchten wir unsere tiefe Verwurzelung in der Stadtgesellschaft sichtbar machen. Seit 50 Jahren sind die Stadtwerke Herne ein verlässlicher Partner für die Menschen in Herne und Wanne-Eickel – und das soll auch in Zukunft so bleiben.“

Über Stadtwerke Herne:

Die Stadtwerke Herne AG wurden 1976 durch den Zusammenschluss der Stadtwerke Herne und der Stadtwerke Wanne-Eickel AG gegründet und sind seitdem der zentrale Infrastrukturdienstleister (Strom, Gas, Fernwärme, Energiedienstleistungen sowie Wasser, Abwasser und Logistik über Beteiligungen) für die gesamte Stadt. Das Unternehmen hat sich in den vergangenen fünf Jahrzehnten stetig weiterentwickelt: Vom frühen Engagement für Klimaschutz und regenerative Energie beispielsweise durch die Nutzung von Grubengas, den Energiepark Mont-Cenis und das preisgekrönte Klimaviertel in Sodingen hin zu einem zugleich kundennahen und digitalen Energieanbieter, der von der PV-Anlage auf dem Dach bis zur Wärmepumpe im Keller maßgeschneiderte Energielösungen fürs gesamte Haus anbietet.

Bei Rückfragen:

Angelika Kurzawa
Pressesprecherin

Tel.: 02323.592-247
Mail: angelika.kurzawa@stadtwerke-herne.de